

# Mitgliedschaftserklärung

Familienbildungsstätte Die Wiege e.V., Hohenhagener Straße 9, 42855 Remscheid

Ich/ wir möchten die Arbeit der Wiege unterstützen und erklären hiermit meinen/ unseren Beitritt als

aktives                       passives Mitglied (Fördermitglied)

Vorname/ Name: .....

Adresse: .....

E-Mail: .....

Tel.: .....Geburtsdatum: .....

Die Satzung und Hausordnung des Vereins habe ich gelesen und erkenne sie an.  
Die Höhe des Mitgliedsbeitrages beträgt aktuell

- € 30,00 (Einzelperson)
- € 35,00 (Familie)
- Bitte ankreuzen

Das Infoblatt nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum: ..... Unterschrift: .....

## SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Wiege e.V. Zahlungen mittels Lastschrift von meinem/ unserem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von Ihnen auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE54 3330 0001 8386 02

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Zahlungsart: wiederkehrende Zahlung

Kontoinhaber: .....

Name des Kreditinstitut: .....

IBAN: DE \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_

Ort, Datum: ..... Unterschrift: .....

## **Informationsblatt nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**

Information für Mitglieder über die Datenverarbeitung und ihre Datenschutzrechte.

### **1. Kontaktdaten des/ der Verantwortlichen**

Die Wiege e.V. vertreten durch den Vorstand

### **2. Zweck der Datenverarbeitung**

Verwaltung der Vereinstätigkeiten bzw. Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses (Führen einer Mitgliederliste, Bereitstellung von Informationen über den Verein, Einladung zu Veranstaltungen).

### **3. Art der Daten**

Der Verein verarbeitet folgende personenbezogenen Daten seiner Mitglieder in automatisierter und nichtautomatisierter Form: Name, Adresse, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer. Die genannten Daten sind Pflichtdaten. Eine Person kann nur Vereinsmitglied sein, wenn sie dem Verein diese Pflichtdaten zwecks rechtmäßiger Verarbeitung im Sinne der DSGVO zur Verfügung stellt.

### **4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist erforderlich, um den Pflichten aus dem Mitgliedschaftsverhältnis nachzukommen. (Art. 6 Abs. 1b DSGVO). In diesem Zusammenhang werden sie Vorstandsmitgliedern und sonstigen Vereinsmitgliedern soweit zur Kenntnis gegeben, wie es deren Ämter oder Aufgaben im Verein erfordern.

### **5. Übermittlung von Daten an Dritte**

Die Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur aufgrund von gesetzlichen Auskunfts- und Mitteilungspflichten. An ein Drittland werden keine personenbezogenen Daten übermittelt.

### **6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Die personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Vertragserfüllung, erforderlich ist. Nach Beendigung der Mitgliedschaft werden damit im Zusammenhang stehende Daten gelöscht, soweit sie für die Mitgliederverwaltung, Kassenverwaltung, historische Bericht und Darstellungen des Vereins nicht mehr benötigt werden und keine gesetzlichen, vertraglichen oder satzungsmäßigen Aufbewahrungsfristen dem entgegenstehen.

### **7. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- a) Werden personenbezogene Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zur Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- b) Sollten unrichtige Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- c) Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO).
- d) Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- e) Sofern die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung erfolgt, hat das Mitglied das Recht diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der/ die Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen.

- f) Wenn Sie der Ansicht sind dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie das Recht zur Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,  
[www.lidi.nrw.de/kontakt/ihre-beschwerde](http://www.lidi.nrw.de/kontakt/ihre-beschwerde).